Willi Pein
Margret Peise-Ditze

Die göttliche Kundalini erwecken – leicht gemacht

Eine schrittweise Anleitung mit dem Tensor / der Energie-Rute

Die göttliche Kundalini erwecken – leicht gemacht

Die göttliche Kundalini erwecken – leicht gemacht

Eine schrittweise Anleitung mit dem Tensor / der Energie-Rute

Willi Pein

Margret Peise-Ditze

tredition

© September 2022 Willi Pein und Margret Peise-Ditze

Coverdesign von Margret Peise-Ditze
Covergrafik von Claudia Ditze

ISBN Softcover: 978-3-347-70653-8
ISBN E-Book: 978-3-347-70654-5

Druck und Distribution im Auftrag der Autoren:
tredition GmbH, Halenreie 40-44, 22359 Hamburg, Germany

Das Werk, einschließlich seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Für die Inhalte sind die Autoren verantwortlich. Jede Verwendung ist ohne deren Zustimmung unzulässig.
Die Publikationen und Verbreitung erfolgen im Auftrag der Autoren, zu erreichen unter: tredition GmbH, Abteilung „Impressumsservice“, Halenreie 40-44, 22359 Hamburg, Deutschland.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort

1. Begriffs-Erläuterungen
   1.1 Kundalini-Energie / Kundalini Reiki
   1.2 Aura
   1.3. Sieben Haupt-Chakren
      1.3.1 Neben-Chakren
   1.4 Meridiane
   1.5 Tensor / Energie-Rute
   1.6 LOT
   1.7 Geistführer
   1.8 Kosmische Ärzte, Lichtheiler / zuständige Engel
   1.9 Tor-Wächter / Wächter
2. Vorgehensweise – die göttliche Kundalini erwecken
   2.1 Verbindung mit der Quelle herstellen
   2.2 Zustimmung zum Arbeiten und Kontaktaufnahme
   2.3 Erdung prüfen
   2.4 Energetische Achse prüfen
   2.4 Prüfung auf Störungsfreiheit
      2.4.1 Aura reinigen
      2.4.2 Fremdenergien löschen
      2.4.3 Entitys entfernen
3. Prüfung der Chakren
   3.1 Haupt-Chakren überprüfen
      3.1.1 Wurzel- / Basis-Chakra

3.1.2 Sakral-Chakra
3.1.3 Solarplexus-Chakra
3.1.4 Herz-Chakra
3.1.5 Hals-Chakra / Kehl-Chakra
3.1.6 Drittes Auge / Stirn-Chakra
3.1.7 Kronen-Chakra
3.2 Neben-Chakren
3.2.1 Fuß-Chakra
3.2.2 Knie-Chakra
3.2.3 Hand-Chakra
3.2.4 Ellenbogen-Chakra
3.2.5 Hara-Chakra
3.2.6 Milz-Chakra
3.2.7 Kalpa-Taru-Chakra
2.3.8 Thymus-Chakra
3.2.9 Kinn-Chakra
3.2.10 Gaumen-Chakra
3.2.11 Wangen-Chakra
3.2.12 Ohren-Chakra
3.2.13 Nasenwurzel-Chakra
3.2.14 Hinterkopf-Chakra / Epiphysen-Chakra
3.2.15 Oberes Stirn-Chakra
4. Prüfung der Meridiane
4.1. Vordermeridian / Konzeptionsgefäß / Zentralgefäß
4.2 Hintermeridian / Lenkergefäß / Gouverneursgefäß
4.3 Yin-Meridiane
4.3.1 Herz-Meridian

4.3.2 Leber-Meridian
4.3.3 Lungen-Meridian
4.3.4 Milz-Pankreas-Meridian
4.3.5 Nieren-Meridian
4.3.6 Perikard-Meridian / Kreislauf
4.4 Yang-Meridiane
4.4.1 Blasen-Meridian
4.4.2 Dickdarm-Meridian
4.4.3 Dünndarm-Meridian
4.4.4 Gallenblasen-Meridian
4.4.5 Magen-Meridian
4.4.6 Schilddrüse / Dreifach-Erwärmer-Meridian
4.5 Weitere Meridiane
4.5.1 Allergie-Meridian
4.5.2 Bindegewebs-Meridian
4.5.4 Fett-Degenerations-Meridian
4.5.3 Finger- / Hand-Meridiane
4.5.5 Gelenk-Degenerations-Meridian
4.5.6 Haut-Meridian
4.5.7 Lymph-Meridian
4.5.8 Nerven-Meridian
4.5.9 Organ-Degenerations-Meridian
4.5.10 Zehen- / Fuß-Meridiane
4.6 Meridiane – Affirmationen
5. Ggf. erforderliche weitere Abfragen / Prüfungen
5.1 Zellen
5.2 Immunsystem

5.3 Körper-Systeme
5.4 Magnetische Energie
5.5 Systemische Energie
5.6 Enzyme
5.7 Lebenskalender
5.8 Seelenkalender
6. Abschließende Arbeiten / Bitten
7. Erweckte göttliche Kundalini – Wahrnehmungen
8. Praxis-Beispiele

Dank an die Geistige Welt

Vorwort

Dieses Buch entstand in Zusammenarbeit von Willi Pein und Margret Peise-Ditze.

Meinen ersten Kontakt zu Willi, der seit vielen Jahren als Energiearbeiter, Berater für Lebensfragen und Medium wirkt, hatte ich als ein Familienmitglied erkrankte und ich Hilfe suchte, weil wir auf herkömmliche Weise nicht weiterkamen.

Wir hatten gleich einen besonderen Kontakt zu einander und Willi meinte, ich wäre nur da, um von ihm zu lernen und, um dann meinem Familienmitglied und auch anderen Menschen helfen zu können.

Gesagt – getan, nun lernte ich und es machte mir viel Freude und eröffnete mir ganz neue Horizonte, die ich dann mit meinen Schwerpunktthema Transformation und LOTen verbinden konnte.

Bei unseren ersten Arbeiten und Übungen nahm ich seine wundervolle Energie wahr und spürte, dass Willi eine ganz besondere Anbindung an die Quelle / Geistige Welt hatte, die ihn differenzierte Informationen und Impulse übermittelte.

Parallel arbeite ich an meinem Lichtarbeiterlexikon, was viel Zeit beanspruchte, so dass ich mich entschloss, dies erst fertigzustellen. Nach der Veröffentlichung des Lexikons konnte ich mich wieder voll auf die Energiearbeit bei ihm konzentrieren.

Nun lernte ich bei Willi die Arbeit mit dem Tensor und die besondere Bedeutung der Erweckung der göttlichen Kundalini und die damit verbundenen Themen kennen. Alle Aspekte führen zu einer harmonischen Verbindung von Körper, Geist und Seele.

Willi zeigte mir die genauen Schritte auf, die ich dann zuerst an mir ausprobierte – das war eine neue Erfahrung für mich, ich spürte eine

wundervolle Energie und Verbesserung meiner körperlichen Verfassung.

Da diese Vorgehensweise bisher noch nicht beschrieben worden war und Willi mit diesem Verfahren schon einer Vielzahl von Heilungssuchenden geholfen hat, entschlossen wir uns eine detaillierte Anleitung zu schreiben, die dann von vielen Menschen Schritt für Schritt nachvollzogen werden kann.

Die nachfolgend beschriebenen Vorgehensweisen helfen nicht nur bei der Erweckung der göttlichen Kundalini, sondern unterstützen auch den Körper zu regenerieren und können gern öfters vorgenommen werden.

Die detaillierten Anleitungen werden mit dem Tensor durchgeführt, können aber auch mit dem LOT ausgeführt werden.

Im Internet findet man eine große Auswahl an verschiedenen Tensor bzw. Einhand- / Energieruten-Modellen.

Wir wünschen allen Lesern viel Freude beim Ausprobieren der Anleitung mit dem Tensor und Wahrnehmung der wundervollen göttlichen Kundalini-Energien.

Willi Pein Margret Peise-Ditze

Die Anwendungshinweise sind nach bestem Wissen und Gewissen sorgfältig geprüft und getestet worden. Da jedoch jeder Mensch aufgrund seiner individuellen Konstitution unterschiedlich reagiert, kann keine Garantie für die Wirksamkeit oder Unbedenklichkeit der Anleitungen übernommen werden. Sie ersetzen keinen ärztlichen bzw. therapeutischen Rat und / oder Behandlung.